

Tintenklecks



Schulblatt Primarschule Altendorf
Juni 2024



Asiatischer Löffler



Rotscheitel-Kranich



Lederrücken-Schildkröte



Mönchsrobbe



Riesen-Flughund



Saola



Nashorn

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|-------------------------------------------|------|----------------------------------|-------|
| Inhaltsverzeichnis, Impressum | 2 | Informationen von A bis Z | 18–19 |
| Vorwort | 3 | Musik- und Kunstschule | 20–23 |
| Beiträge aus den Klassen | | Adressverzeichnis | |
| Kindergarten | 4 | Lehrpersonen | 24 |
| 1. Klasse | 5 | Fachlehrpersonen | 25 |
| 3. Klasse | 6 | Schulhäuser | 25 |
| 5. Klasse | 7 | Hauswarte | 26 |
| Bewerten und Beurteilen | 8–10 | Religion | 26 |
| Informatik-Biber | 11 | Gemeinde- und Schulbibliothek | 26 |
| Jahresmotto «Guets tue für d'Wält» | 12 | Schulrat | 26 |
| Jubiläen | 13 | Schulleitung | 26 |
| Wir verabschieden ... | 14 | Schulsekretariat | 27 |
| Wir begrüßen ... | 15 | Schulaufsicht | 27 |
| Ferienplan | 16 | Schulsozialarbeit (SSA) | 27 |
| Termine Schuljahr 2024/2025 | 17 | SEB | 27 |
| | | Erwachsenenlotsen | 27 |
| | | Spezialdienste | 27 |
| | | Arzt, Zahnärzte, Verschiedene | 27 |

Impressum

Titelbild:

Jahresmotto «Guets tue für d'Welt»

Herausgeber:

Schulrat Altendorf

Auflage:

620 Exemplare, erscheint zweimal jährlich

Layout, Gestaltung, Druck:

Gutenberg Druck AG, Lachen

Redaktion:

Charly Schrader, Laura Läuppi, Marcel Diethelm,
Nadja Hüsler, Catherine Mapham, Olivia Schnurrenberger,
Esther Mantik, Anika Hohenwarter, Guido Rüttimann,
Katalin Müller, Andreas Buser

Schulhaus Burggasse
Churerstrasse 8, 8852 Altendorf
055 451 75 20
www.schule-altendorf.ch
info@schule-altendorf.ch

Vorwort

Geschätzte Eltern, liebe Kinder,
werte Leserinnen und Leser

Mit der Einführung des neuen **kantonalen Beurteilungsreglementes** im Unterricht ab dem kommenden Schuljahr schliessen wir die umfassenden Vorbereitungsarbeiten für diese grosse Veränderung ab. Nach dem Abschluss der Einführungsphase des Lehrplan 21 im letzten Schuljahr ist das bereits die zweite grosse Anpassung, die innert Kürze von den Volksschulen des Kantons Schwyz neben dem Unterrichtsalltag zu leisten ist. Anlässlich des Informationsanlasses vom 21. Mai 2024 orientierte Sie das kantonale AVS über den wichtigsten Inhalt dieses Wechsels.

Die russische Invasion und der Krieg in der Ukraine wütet inzwischen seit über zwei Jahren. Das Ausmass der dadurch verursachten Tragödien ist nicht weniger als eine humanitäre Katastrophe im Grossformat! An der Primarschule Altendorf integrierten wir bisher insgesamt zehn ukrainische Flüchtlingskinder in diverse Regelklassen sowie teilweise in die schulergänzende Betreuung (SEB). Die Integrationsarbeit klappt in der Schule dank grosser Anstrengungen auf beiden Seiten erfreulich gut. Trotzdem wünschen wir allen, dass dieser Krieg bald ein Ende haben wird.

Im noch laufenden Schuljahr befassten wir uns durch das **Jahresmotto «BNE – Guets tue!»** in allen Jahrgängen mit Aktivitäten aus diversen Bereichen der Nachhaltigkeit. Gestützt auf den Lehrplan 21 beschäftigten wir uns jeweils ein Quintal mit Ernährung und Gesundheit, Konsum und Abfall, Energie und Wasser, Gleichstellung und Menschenrechte sowie Natur und Biodiversität. An Bazaren konnten alle Schulkinder, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte die Ideen und Produkte der anderen Klassen bestaunen und aus dem Unterricht hoffentlich viele Tipps für die Nachhaltigkeit nach Hause nehmen.

Weitere Höhepunkte bildeten auch heuer **Lager und Exkursionen** sowie klassenübergreifende **Projekte** auf diversen Stufen. So sangen z.B. einige Klassen gemeinsam Lieder im Advent, besuchten gut vorbereitet und mit grosser Begeisterung das Präventionstheater, eine mittelalterliche Burg oder Dinosaurier im Museum und trieben altersdurchmischte Sport am Schulsporttag. Auch haben sich viele Kinder an diversen **Wettbewerben** mit Kindern anderer Schulen gemessen. Ob beim logischen Denken im Rahmen des Känguruwettbewerbs oder des Informatik-Bibers, mit dem Fussball, dem Unihockeystock oder beim Suchen von OL-Posten, es gab für viele Interessen gute Gelegenheiten. Zudem nahmen mehrere Seniorinnen und Senioren in diversen Klassen anfangs Schuljahr ihre Tätigkeit auf und tragen dadurch einen schönen Teil zur Förderung des Verständnisses über mindestens drei Generationen bei.

Für einen Blick in den Schultag der aktuellen oder der Anschlusschule Ihres Kindes steht Ihnen neben eines bei der Klassenlehrperson angemeldeten Besuches in der Klasse vor allem der **«Tag der offenen Schulen Auserschwyz»** in den öffentlichen Schulen der Bezirke March und Höfe zur Verfügung. Die nächste Möglichkeit bietet sich Ihnen am Donnerstag, **24. Oktober 2024**. Bei Interesse notieren Sie sich dieses Datum bitte bereits in Ihrer Agenda.

Intern erarbeitete eine Arbeitsgruppe mit dem Team ein Haltungspapier zum **Bewerten des kompetenzorientierten Unterrichts** unter dem neuen Beurteilungsreglement. Mit Hilfe dieses Dokuments können sich unsere Lehrpersonen weiterhin gut orientieren, wie oft und auf welche Art sie Beurteilungen durchzuführen haben. Eine Arbeitsgruppe führte die Arbeiten zur Wiedereinführung des **Klassenrates** in den Schulklassen weiter, eine weitere erarbeitete ein **Blackoutkonzept** für den Fall eines kompletten Stromausfalles im Ort und schliesslich kümmerte sich eine Gruppe um die Bedürfnisklärung für das künftige Schulmobiliar im geplanten Neubau. Dabei galt es vor allem abzuschätzen, wie der Unterricht in 15 oder 25 Jahren aussehen wird. Keine einfache Aufgabe vor dem Hintergrund der diesbezüglich teils widersprüchlichen wissenschaftlichen Schlussfolgerungen!

Über unsere **Homepage www.schule-altendorf.ch** sowie das **Kommunikationstool KLAPP** halten wir Sie laufend über die nächsten wichtigen Termine orientiert. Der Direktzugriff auf der Homepage erlaubt Ihnen rasch zu den geläufigsten Ankündigungen und Reglementen zu gelangen. Zwar wurde die Homepage rund 3% weniger häufig als im Vorjahr aufgerufen, dafür stieg die Verweildauer um fast 15 Sekunden an. Beide Instrumente unterstützen uns, den Papierverbrauch weiter zu reduzieren und die Nachhaltigkeit zu verbessern.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Eindrücke beim Einblick in den Schulalltag und die Informationen in unserem Schulblatt «Tintenklecks» sowie eine glückliche und erholsame Sommerferienzeit.

Freundliche Grüsse

Marcel Diethelm
Schulleiter



Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 1b

Lesen lernen

Das Lesen ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die wir im Leben erlernen können. Es ermöglicht uns den Zugang zu Wissen und Informationen. Das Lesen von Geschichten, Romanen und Gedichten regt unsere Fantasie an und fördert unsere Kreativität. Lesen ist ein lebenslanger Prozess, der uns dabei hilft, kontinuierlich Neues zu lernen und uns persönlich weiterzuentwickeln.

In der ersten Klasse liegt der Fokus auf dem Erlernen der Buchstaben und Laute sowie dem Aufbau der Lesekompetenz. Unsere Schülerinnen und Schüler entdecken zunehmend die Freude am Lesen. Das Lesen wird weniger anstrengend für sie und sie können immer besser der Handlung einer Geschichte folgen.

Mit den Besuchen in der Bibliothek können wir Lehrpersonen bei den Kindern die Lesemotivation ebenfalls steigern.

Durch regelmässiges Lesen und Vorlesen sowie durch Ermutigung und Geduld können Erwachsene einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Lesekompetenz von Kindern in der ersten Primarklasse leisten.

Hier sind einige Aussagen von Kindern aus unseren ersten Klassen, welche diese Leseförderung widerspiegeln:

«Lesen ist cool.»



«Für mich macht Lesen Spass. Ich lese am liebsten in meiner Lesecke. Wenn ich lese, geht die Zeit megaschnell um.»

«Alles was ich wissen kann, steht in den Büchern. Ich liebe Bücher mehr als alles andere. Ich lese gerne Leserabe-Bücher.»

«Mir gefällt Lesen nicht.»

«Als Hausaufgabe ist Lesen nicht so cool. Ich lese gerne in einem Buch auf dem Sofa zu Hause.»

«Am liebsten lese ich, wenn ich sitze. Ich mag die Drei ???-Bücher.»

«Bibliotheksbücher sind spannend und Lesen ist schön.»

«Ich kann schon mittelgut lesen. Am liebsten lese ich in der Lesecke.»

Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 3b

Leben wie in der Steinzeit

Wir trafen uns um 07:50 Uhr und fuhren mit Zug und Bus zum Wildnispark Zürich in Sihlwald. Wir machten Zünnpause bei den Steinböcken. Dann haben wir einen sehr netten Mann kennengelernt. Wir haben ein Spiel gemacht über das Sammeln und das Jagen. Es war sehr lustig. Nachher sind wir zur Feuerhöhle gegangen und auf dem Weg haben wir verschiedene Tiere gesehen: Rehe, Elche, Wisente und Wildpferde. Dort haben wir versucht mit einem Magnesium-Feuerzeug Feuer zu machen, aber keiner hatte Erfolg. Kurze Zeit später assen wir Zmittag: Wir brieten unsere Würste oder ein Schlangensbrot und assen unsere Sandwiches und Marshmallows. Danach durften wir in der Höhle und draussen nochmals probieren Feuer zu machen oder spielen. Nach dem Spielen haben wir eine Ledertasche gemacht. Wir brachen Feuersteine und dann haben wir sie in unsere Ledertaschen getan. Weil Frau Schwyter Geburtstag hatte, durften wir am Schluss ein Eis essen.

Mit dem Bus sind wir nachher zum Bahnhof gefahren und mit dem Zug nach Hause. Wir hatten sehr viel Spass und Freude und wir haben viele tolle Dinge gemacht.

Wir sahen ganz viele Tiere und die waren gefährlich: Zum Beispiel die Wisente oder Elche.

Die Elche sind die gefährlichsten Tiere im Wildnispark. Sie sind schnelle und lustige Tiere.

Wir haben zuerst Leder geschnitten dann haben wir Löcher gemacht. Später haben wir den Lederbeutel genäht.



Wenn man mit einer steinklinge gegen einen Magnesiumstab schlägt, entsteht ein Funken.



Wir haben mit Magnesium und Metall verkehrt Feuer zu machen. Es war schwierig.

Wir sind am Feuer und grillieren Würste und Schlangensbrot.



Wir haben die Würst oder Schlangensbrot selber mitgenommen und am Feuer grilliert.

Stein schlagen und spitzen: Wir stellten steinzeitliche Messer her.

Вчера для класса с ма Дина не забиваемо лмье. Все потрапилося Frau швйтер добрая і харошая учителница.

Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 5c

Pedal-Power – Ein Spass auf zwei Rädern

Schon zum zweiten Mal nehmen wir an der «Bike2school»-Aktion teil. Die Aktion soll möglichst viele Schülerinnen und Schüler motivieren, mit dem Velo in die Schule zu kommen, denn das ist gut für die Umwelt und für unsere Fitness. Die Aktion dauert vier Wochen und wird zweimal pro Jahr durchgeführt.

Wir finden das super und sind als Klasse natürlich mit dabei! Konkret heisst das, dass wir für jeden mit dem Velo gefahrenen Schulweg einen Punkt bekommen und zusätzlich die gefahrenen Kilometer sammeln können. Praktisch ist, dass auch Kilometer zählen, die wir in der Freizeit fahren. Mit der Aktion läuft ein Wettbewerb zwischen anderen Klassen und Schulen. Je mehr Punkte und Kilometer wir als Klasse schaffen, desto besser!

Unsere Klasse hat seit dem 1. April bereits 1694 km mit dem Velo zurückgelegt, das sind 80 Kilometer pro Kind! Mit unseren gefahrenen Kilometern liegen wir zurzeit auf dem 15. Zwischenrang.

Am Ende warten auf die Gewinnerklasse coole Preise. Wir wollen dieses Jahr unbedingt das Klassenlager oder den Ausflug in den Europapark gewinnen! Deshalb müssen wir uns jetzt anstrengen und fest in die Pedale treten!

Ich finde die Aktion cool, weil ich mit meinem langen Schulweg viele Kilometer für meine Klasse sammeln kann.

Julius, Klasse 5c



Beurteilen im kompetenzorientierten Unterricht an der Primarschule Altendorf

Im neuen Schuljahr startet die Primarschule Altendorf mit der Umsetzung des neuen kantonalen Beurteilungsreglements im Unterricht. Es ersetzt das bisher gültige Promotionsreglement. Die Vorarbeiten in unserem Team begannen aber vor längerer Zeit. Hier ein kurzer Überblick der Meilensteine:

Schuljahr 2020/21

- Eine Arbeitsgruppe mit Lehrpersonen aus allen Stufen wird ins Leben gerufen. Sie beschäftigt sich im ersten Jahr mit der Aufnahme einer Standortbestimmung und der Suche nach dem Weg zum Ziel.

Schuljahr 2021/22

- Im Lehrpersonenteam werden diverse Beurteilungsformen in den verschiedenen Stufen ausgetauscht und reflektiert: Welche Beurteilungsformen nutzen wir für welchen Beurteilungsanlass bei uns an der Primarschule? Wie läuft es aktuell? Wo wollen wir hin?
- Summatives Beurteilen als meistgenutzte Beurteilungsform wird im Lehrpersonenteam besprochen, verglichen und auch hinterfragt.

- Formatives Beurteilen lernen wir Schritt für Schritt kennen und erstellen verschiedene formative Beurteilungsanlässe. Bewusst streuen wir diese in unseren Unterrichtsalldag ein. Eine schulhausinterne Weiterbildung zum Thema formatives Beurteilen gehört dazu.
- Der erste obligatorische Informationsanlass für die Lehrpersonen des Kantons Schwyz findet statt.

Schuljahr 2022/23

- Zwei weitere, obligatorische kantonale Lehrpersonenweiterbildungen als Vorbereitung für das neue Beurteilungsreglement finden statt und werden mit Aufträgen für den Alltag verknüpft.
- Wir machen uns als Team auf den Weg, Haltungen bezüglich «Beurteilen im kompetenzorientierten Unterricht» für unsere Schule zu definieren.
- Weitere formative Beurteilungsanlässe werden erstellt und durchgeführt.
- Der Begriff «Professioneller Ermessensentscheid» wird eingeführt.

Schuljahr 2023/24:

- Als Team verabschieden wir die für Altendorf vereinbarten Haltungen.

Kompetenzorientiert beurteilen - unsere Haltungen -

Wir beurteilen, um gezielt zu fördern!



- Abmachungen für die Arbeit mit dem neuen Beurteilungsreglement werden erarbeitet, diskutiert und festgelegt.
- Ein erstes Kennenlernen des neuen Tools «Pupil» für die Schüleradministration und Beurteilung findet statt.
- Eine weitere schulhausinterne Weiterbildung zum Thema Beurteilen findet statt und letzte Vorbereitungen für den Start im Sommer 2024 finden ihren Abschluss.

Was bedeuten die beiden Begriffe **summativ** und **formativ**?

Summativ = Selektion, Bilanz

Mittels einer Lernkontrolle werden, meistens am Schluss des Lernprozesses, alle Schülerinnen und Schüler abgefragt und zeigen prozessabschliessend ihren Grad der Lernzielerreichung.

Fokus: Lernstand in Bezug zum Lernziel

Diese Beurteilungsform wird in Zukunft reduzierter angewendet werden.

Formativ = Förderung

Durch verschiedene Formen der Rückmeldung während des Lernprozesses (Gespräche, Raster, Feedback der Lehrperson oder der MitschülerInnen, ...) soll das Lernen verbessert und Erkenntnisse für die nächsten Arbeits- oder Lernschritte gewonnen werden.

Fokus: Persönlicher, individueller Lernzuwachs → Lernförderung

Diese Beurteilungsform wird in Zukunft vermehrt angewendet werden.

So bewertet die Primarschule Altendorf ab dem Schuljahr 2024/25

Durch formative und summative Bewertungsanlässe erhalten die Schülerinnen und Schüler regelmässig Rückmeldungen zu ihren Lernfortschritten. Es stehen viele verschiedene, in den Stufen erarbeitete Beurteilungsmethoden und -Instrumente zur Verfügung. Sie werden von den Lehrpersonen abwechslungsreich und zielführend eingesetzt.

Übersicht Beurteilungsmethoden:

- Kompetenzraster als Übersicht über den Stand der Arbeit
- Punktzahl und Prädikat am Schluss eines schriftlichen Testes
- förderorientierte Gespräche oder eine schriftliche Rückmeldung der Lehrperson zu Beobachtungen während des Unterrichts
- Vorwärtskommen auf der Lernlandkarte
- Überprüfen der Lernziele
- mündliche Prüfungen
- Produktbeurteilungen
- Portfolio, Lernheft

→ der Fokus der Beurteilung liegt auf der Lernförderung

Folgende Benennungen/Prädikate sind die Grundlage der Beurteilung und ersetzen die Noten im Verlaufe des Schuljahres.

| | | |
|------------|-----|----------------------------------------|
| sehr gut | *** | hohe Anforderungen erreicht |
| gut | ** | erweiterte Anforderungen erreicht |
| genügend | * | Grundanforderungen erreicht |
| ungenügend | | Grundanforderungen noch nicht erreicht |

Die Benennungen können auch durch gut verständliche, altersentsprechende Symbole ersetzt werden.

Diese über das ganze Jahr gesammelten Prädikate und Beobachtungen dienen den Lehrpersonen am Schluss des Schuljahres zum Ermitteln der Fächer-note im Zeugnis.

Standortgespräche

Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse wird ein Mal pro Jahr ein Standortgespräch durchgeführt. Im Zeitraum zwischen Oktober und März treffen sich die Erziehungsberechtigten, das Kind und die Lehrperson zu diesem Gespräch. Gemeinsam wird auf die Arbeit der vergangenen Monate zurückgeschaut und es werden Ziele für die kommende Zeit formuliert. Lernziele aus früheren Standortgesprächen werden evaluiert.

Zeugnis

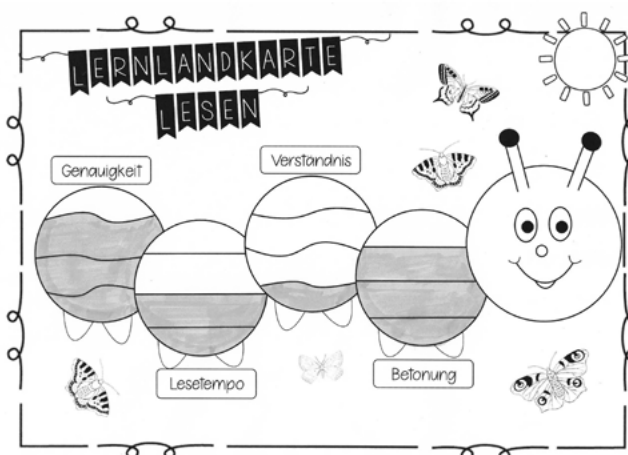
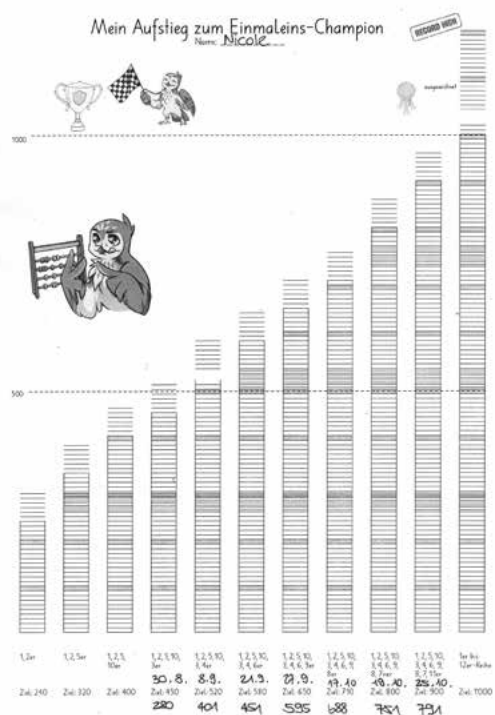
Alle Kinder erhalten im Zeugnis am Ende des Schuljahres eine Rückmeldung zu den überfachlichen Kompetenzen. Ab der 3. Klasse werden die fachlichen Kompetenzen im Jahreszeugnis mittels einer Note in den einzelnen Fächern bewertet. Einen Durchschnitt über mehrere Fächer wird es nicht mehr geben.

Wie bisher sind für den Übertritt in die Oberstufe die kognitiven Fähigkeiten der Schülerin und des Schülers, sowie die Arbeitshaltung und das Engagement in allen Bereichen der förderorientierten Verhaltensbeurteilung massgebend. Es zählt der professionelle Ermessensentscheid der Klassenlehrperson.

Weitere Informationen sind auf der Webseite des Kantons Schwyz unter «Beurteilungsreglement» zu finden.

Unsere Lehrpersonen haben sich intensiv damit beschäftigt, wie wir weg von reinen Noten und hin zu einer fairen, konstruktiven und förderorientierten Beurteilung gelangen können. Diese Veränderung fordert ein Umdenken, sowohl von Seiten der Lehrpersonen als auch von Ihnen als Eltern. Wagen wir gemeinsam offen und mit dem nötigen Respekt diesen Schritt in die neue Richtung!

Für die Primarschule Altendorf
Arbeitsgruppe Bewerten & Beurteilen



Lernlandschaft k/ck und z/tz



Beim Informatik-Biber brilliert

Lisa geht in die 3. Klasse in Altendorf. In der Schule mag sie vor allem Mathematik, Sport, Malen und Handarbeit. In ihrer Freizeit löst sie gerne Logikrätsel, liest gerne und spielt Klavier.

Lisa zeigte beim Informatik-Biber im November 2023 eine herausragende Leistung und meisterte sämtliche Fragen mit Bravour. Als Belohnung gab es nicht nur eine Münze und ein Diplom, sondern auch die Teilnahme am im Juni stattfindenden Biberfinale in der ETH Zürich.

Lisa, du hast beim Informatik-Biber alle Fragen richtig gelöst. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung! Welche Frage ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Eine der Zusatzaufgaben. Es ging darum, Gemüse in verschiedene Felder zu pflanzen. Manche Gemüse durften nicht neben bestimmte andere gepflanzt werden.

Warst du nervös beim Test?

Ein wenig schon.

Hast du einen Preis bekommen für deine Leistung?

Ja, eine Münze mit dem Informatikbiber und ein Diplom.

Im Juni darfst du beim Finalbiber teilnehmen. Freust du dich darauf?

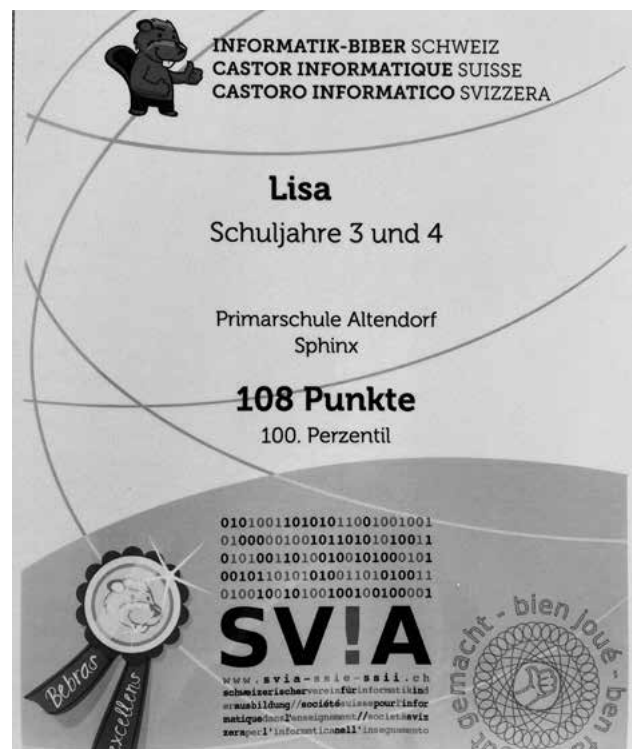
Ja, sehr! Die Fragen müssen dann auf dem Blatt gelöst werden und nicht mehr am Computer. Vielleicht werden die Fragen auch etwas schwieriger sein.

Wie hast du dich auf den Wettbewerb vorbereitet?

Auf der Homepage kann man die Tests früherer Jahre lösen.



Der Informatik-Biber ist ein internationaler Wettbewerb für Kinder und Jugendliche vom 3. bis zum 13. Schuljahr. Im November nahmen schweizweit über 45 000 Kinder daran teil. Die Kinder haben 40 Minuten Zeit für die kniffligen und spannenden Fragen, deren Bearbeitung logisches und kreatives Denken erfordern. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Faszination und Freude an der Informatik und am Problemlösen zu wecken.



Jubiläen

Herzliche Gratulation zum Jubiläum! Ein grosses Dankeschön für den Einsatz, welchen ihr täglich für die Primarschule Altendorf leistet. Wir wünschen auch zukünftig viel Freude im Berufsalltag und freuen uns auf viele weitere Jahre.



Dominique Strehler



Alexander Schnyder



Esther Gnos



Andrea Kistler



Wir verabschieden ...

Annamarie Wildhaber

Mit viel Leidenschaft und Engagement hat Annamarie Wildhaber während 22 Jahren das Sekretariat der Primarschule Altendorf geführt. Zusammen mit der Schulleitung hat sie einen grossen Beitrag zur Entwicklung der Schule geleistet. Annamarie meisterte die herausfordernden Aufgaben stets zuverlässig, speditiv und mit viel Herzblut. Sie war unsere gute Fee und hatte jederzeit ein offenes Ohr für alle Anliegen. Es war Annamarie wichtig, immer auf dem neusten Stand zu sein, weshalb sie regelmässige Weiterbildungen absolvierte. Im Laufe der Jahre konnte sie sich ein wertvolles Netzwerk mit diversen Stellen in den Schulverwaltungen aufbauen. Wir wünschen Annamarie für den nächsten Lebensabschnitt als «Pensionärin» alles Gute und viel freie Zeit.



Flavia Hobi

«Dangä vielmalä für 19 Jahr Erfahrigä, unzähligi wertschätzendi, witzigi, interessant Stundä, Begänigä und Gspräch mit tollä Chind, tollä Elterä und mä usinnig tollä Team. Au wänn`s mir schwär fällt (Altädorf isch für mich viel meh als nur min Arbetsort), ich bi gwundrig was nach uf mich wartet.» Mit diesen Worten bedankt und verabschiedet sich Flavia Hobi. Schweren Herzens lassen wir eine herzliche, lustige, flexible und einfühlsame Lehrperson weiterziehen. Flavia Hobi wird ab dem kommenden Schuljahr in ihrer Heimat im Kanton Glarus eine Teilzeitstelle als Kindergartenlehrperson übernehmen. Wir danken für die wunderbare gemeinsame Zeit und wünschen viel Freude und gutes Gelingen am neuen Arbeitsplatz.



Sandra Klopfenstein

Schweren Herzens lassen wir eine weitere langjährige Lehrperson weiterziehen. Sandra Klopfenstein unterrichtete in Altendorf zehn Jahre auf der Mittelstufe 2. Mit ihr verlässt uns eine strukturierte, liebevolle und zielstrebige Lehrperson. Sandra wird ab Sommer 2024 eine neue Herausforderung an der Sprachheilschule Freienbach antreten. Wir danken für die wertvolle Zusammenarbeit mit ihr und wünschen ihr für die neue Aufgabe viel Freude, Kraft und Erfolg.



Tamara Ulrich

Nach drei Jahren verlässt uns mit Tamara Ulrich eine engagierte, ideenreiche und zuverlässige Kindergarten-Lehrperson. Sie wurde anfangs Dezember 2023 Mutter einer süssen Tochter. Während des Mutterschaftsurlaubs hat sie beschlossen, vorerst auf eine berufliche Tätigkeit zu verzichten. Wir wünschen Tamara viel Freude und Energie als «Vollzeit-Mami».



Remzije Berisha

Nach zwei Jahren verlässt uns die Fachperson für Zahnprophylaxe, Remzije Berisha, um eine Weiterbildung zu starten und sich zeitlich mehr Ihrem Beruf zu widmen. Sie durfte viele schöne Erfahrungen mit den Kindern sammeln und die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern hat ihr viel Freude bereitet. Wir wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.



Marisa Brauchli

Nach nur einem Jahr verlässt uns Marisa Brauchli, um sich einer neuen Herausforderung zu widmen. Wir verlieren mit ihr eine humorvolle, bodenständige und zuverlässige Lehrperson. Für die persönliche und berufliche Zukunft wünschen wir viel Freude und Erfolg.



Carmen Rauscher

Ende Schuljahr verlässt uns mit Carmen Rauscher eine fröhliche, einfühlsame und leidenschaftliche Kindergartenlehrperson. Sie wird an einem anderen Arbeitsort das Pensum aufstocken. Wir danken ihr von Herzen für den wertvollen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Glück auf dem weiteren Lebensweg.



Wir begrüßen ...

Nadja Hüsler

In Altendorf aufgewachsen und zur Schule gegangen, zog es mich nach meiner KV-Lehre immer mal wieder in die Ferne. Nach einem 2-jährigen Aufenthalt in Shanghai sind wir vor 14 Jahren zurück zu meinen Wurzeln gezogen. Unsere zwei Kinder (13 und 15 Jahre) durften somit auch an dieser Schule die Primarschulzeit verbringen. Im Familientreff Altendorf engagiere ich mich für abwechslungsreiche Anlässe im Dorf. Wenn es die Zeit zulässt, verbringe ich diese gerne in den Bergen, auf dem Tennisplatz oder auf Reisen. Ich freue mich auf die vielseitigen Aufgaben im Schulsekretariat und auf eine gute Zusammenarbeit im Schulhaus.



Vanessa Boldreghini

Aufgewachsen und immer noch wohnhaft bin ich in Pfäffikon. Seit klein auf verfolge ich mein Hobby das Jazztanz. Im Sommer schliesse ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Schwyz ab. Durch Praktika und eine Stellvertretung konnte ich die Primarschule Altendorf und meine zukünftige Klasse, die ich im nächsten Schuljahr als Klassenlehrperson begleiten werde, kennenlernen. Nun freue ich mich auf neue Herausforderungen und viele spannende Stunden.



Selina Thomet

Ich wohne in Altendorf. Meine Hobbies sind Sport (Pilates, Fitness, Skifahren, Skaten), lesen, reisen und Freunde treffen. Ich durfte nebst dem Studium bereits vom Sommer 2023–2024 die SEB unterstützen. Nun bin ich im Sommer 2024 fertig mit meinem Studium an der PHSZ und darf eine 3. Klasse übernehmen. Ich freue mich riesig auf all die neuen Erfahrungen und spannenden Momente, welche mir bevorstehen.



Debora Fagone

Mein beruflicher Werdegang begann in der Kita und danach wurde ich pädagogische Leiterin in einer schulischen Betreuungseinrichtung. Ich unterrichtete schon zwei Jahre an einer Schule. Ich wohne in Wädenswil und mag es, zu gärtnern und bin im Allgemeinen gerne in der Natur. Ich verbringe viel Zeit mit meiner Familie und meinem «Gottmeitli». Mit Altendorf habe ich eine Schule gefunden, in der ich einen individuellen Raum für meine Schüler schaffen kann. Er soll Kindern die Möglichkeit geben, spielerisch neue Erkenntnisse zu erlangen.



Simona Beer

Meine Freizeit verbringe ich gerne draussen mit Spazieren, Wandern, Schwimmen, die Welt Entdecken und mit meinen Tieren. Zu meiner kleinen Tierfamilie gehören meine zwei Hunde, meine zwei Minischweine und meine zwölfjährige Katze. Nach meiner Reise durch Europa freue ich mich sehr ab dem neuen Schuljahr wieder im Kindergarten türkis in Altendorf starten zu dürfen.



Ramona Locher

Ursprünglich komme ich aus dem Kanton Zürich und wohne nun seit anfang Jahr mit meinem Partner in Schänis. In meiner Freizeit liebe ich es, Zeit in der Natur zu verbringen. Letzten Sommer habe ich mein HF-Studium als Sozialpädagogin erfolgreich abgeschlossen. Seit Februar arbeite ich nun mit Hingabe als Gruppenleiterin in der SEB. Ich freue mich auf neue Herausforderungen und eine angenehme Zusammenarbeit an der Primarschule Altendorf.



Corinta Caduff

Aufgewachsen bin ich Benken SG und lebe nun seit 13 Jahren in der March. Aktuell in Lachen mit meinem Mann und unseren beiden Kindern. Nach langjähriger Berufstätigkeit als Fachfrau Betreuung, starte ich ab Sommer 2024 die Höhere Fachschule für Sozialpädagogik. Ich schätze es die SEB der Schule Altendorf als Praxisausbildungstätte gefunden zu haben und freue mich auf eine lehrreiche Zeit.



Ferienplan

Die **Schuldaten** sind für alle Kinder an der Primarschule und im Kindergarten Altendorf **verbindlich**. Wir bitten die Eltern, die Ferienplanung entsprechend zu organisieren.

Schuljahr 2024/25

| | Erster freier Tag | | Erster Schultag | |
|--------------------|--------------------------|----------|------------------------|----------|
| SCHULBEGINN | | | Montag, | 12.08.24 |
| Herbstferien | Samstag, | 28.09.24 | Montag, | 14.10.24 |
| Weihnachtsferien | Samstag, | 21.12.24 | Dienstag, | 07.01.25 |
| Sportferien | Samstag, | 22.02.25 | Montag, | 10.03.25 |
| Frühlingsferien | Samstag, | 26.04.25 | Montag, | 12.05.25 |
| Sommerferien | Samstag, | 05.07.25 | Montag, | 11.08.25 |

Schulfreie Tage 2024/25

| | | | | |
|----------------------|-------------|----------|-------------|----------|
| Maria Himmelfahrt | Donnerstag, | 15.08.24 | Freitag, | 16.08.24 |
| Lachner Chilbi | Montag, | 02.09.24 | Dienstag, | 03.09.24 |
| Lehrerweiterbildung* | Mittwoch, | 30.10.24 | Donnerstag, | 31.10.24 |
| Allerheiligen | Freitag, | 01.11.24 | Montag, | 04.11.24 |
| 1. Fasnachtstag | Montag, | 27.01.25 | Dienstag, | 28.01.25 |
| Josefstag und LWB* | Mittwoch, | 19.03.25 | Freitag, | 21.03.25 |
| Ostern | Freitag, | 18.04.25 | Dienstag, | 22.04.25 |
| Auffahrt | Donnerstag, | 29.05.25 | Montag, | 02.06.25 |
| Pfingsten | Samstag, | 07.06.25 | Dienstag, | 10.06.25 |
| Fronleichnam** | Donnerstag, | 19.06.25 | Montag, | 23.06.25 |

* **Schulfreie Tage wegen Lehrerweiterbildung:** 30.10.24, 20.03.2025

** Kompensation für obligatorischen Schulsporttag
Siehe Terminliste vom Schuljahr 2024/2025

Schuljahr 2025/26

| | Erster freier Tag | | Erster Schultag | |
|--------------------|--------------------------|----------|------------------------|----------|
| SCHULBEGINN | | | Montag, | 11.08.25 |
| Herbstferien | Samstag, | 27.09.25 | Montag, | 13.10.25 |
| Weihnachtsferien | Mittwoch, | 24.12.25 | Donnerstag, | 08.01.26 |
| Sportferien | Samstag, | 21.02.26 | Montag, | 09.03.26 |
| Frühlingsferien | Samstag, | 25.04.26 | Montag, | 11.05.26 |
| Sommerferien | Samstag, | 04.07.26 | Montag, | 10.08.26 |

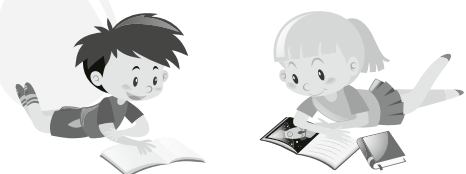
Terminliste im Schuljahr 2024/2025

Alle Termine auf Schulebene finden Sie fortlaufend in der Agenda auf unserer Homepage www.schule-altendorf.ch. Daher verzichten wir auf einzelne Mitteilungen an die Eltern z.B. bei schulfreien Tagen. **Verschiebungen/Anpassungen sind ebenfalls auf unserer Homepage aufgeschaltet.**

| Termin | Themen /Anlässe / Inhalte |
|------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 12.08.24 | Schulstart |
| 13.08.24 | Elternabend 1. Klassen |
| 21./22./23.08.24 | 1. Lauskontrolle in allen Klassen |
| 22.08.24 | Ökumenischer Gottesdienst für die 3./4. Klassen |
| 23.08.24 | Ökumenischer Gottesdienst für die 5./6. Klassen |
| 03.–06.09.24 | Schulfotograf in entsprechenden Klassen |
| 09.09.24 | Elternabend 6. Klassen (Übertritt Sek1) |
| 10.09.24 | Verkehrsschulung Radtest 4. Klasse |
| 11.09.24 | Aktion in der Pause: «Apfelsaft pur» für alle Kinder |
| 17.09.24 | Herbstwanderung (Zeitfenster: 2 Wochen vor den Herbstferien je nach Wetter) |
| 17./18./25.10.24 | 2. Lauskontrolle in allen Klassen |
| 24.10.24 | Tag der offenen Schulen |
| 30.10.24* | Schulfrei für Kinder, Weiterbildungstag für Lehrpersonen |
| 31.10.24 | Pausenmilch für alle Kinder |
| Okt./Nov | Pausenapfelaktion |
| 07.11.24 | Lichterumzug Kindergarten und Unterstufe |
| 14.11.24 | Nationaler Zukunftstag in den 5./6. Klassen |
| 12.12.24 | Rorate für Kinder in der 3./4. Klassen |
| 13.12.24 | Rorate für Kinder in die 5./6. Klassen |
| 13.–17.01.25 | Schneesportlager 5. Klassen |
| 31.01.25 | Anmeldeschluss für den Kindergarten im Schuljahr 2025/26 |
| 05.02.25 | Elternabend Chili 1./3. Klassen |
| 14./15.02.25 | Papiersammlung 5./6.Klassen (Freitagnachmittag, Samstagmorgen) |
| 20.03.25* | Schulfrei für Kinder, Weiterbildungstag für Lehrpersonen |
| 31.03.25 | Späteste Mitteilung bei einer Promotionsgefährdung |
| 16.04.25 | Güseltag für 2. und 4. Klassen |
| 02.06.25 | Elternabend 3 Klassen – Radtest |
| 03.06.25 | Elternabend künftiger Kindergartenkinder |
| 10.06.25 | Besuchsnachmittag neue Kindergartenkinder |
| 14.06.25 | Schulsporttag (Samstag) – obligatorischer Schulanlass |
| 30.06.25 | SEB-Anmeldeschluss für das nächste Schuljahr |
| 03.07.25 | Ökumenischer Gottesdienst für die 3./4. Klassen |
| 04.07.25 | Ökumenischer Gottesdienst für die 5./6. Klassen |
| 04.07.25 | Zeugnisabgabe 2. Semester (Ende 39. Schulwoche) |

*Keine schulergänzende Betreuung (SEB) an schulfreien Tagen

| | | |
|---------------------------------|-----------|--------------------|
| Sommerferien – Herbstferien | 7 | Schulwochen |
| Herbstferien – Weihnachtsferien | 10 | Schulwochen |
| Weihnachtsferien – Sportferien | 7 | Schulwochen |
| Sportferien – Frühlingsferien | 7 | Schulwochen |
| Frühlingsferien – Sommerferien | 8 | Schulwochen |
| Schuljahr | 39 | Schulwochen |



Informationen von A bis Z

Absenzen

Abmeldungen und Entschuldigungen melden Sie bitte vor dem Unterricht über KLAPP direkt der Klassenlehrperson oder lassen Sie Ihr Kind durch Klassenkameraden entschuldigen.

Anrufe ins Schulhaus

Wir bitten Sie, nur ins Schulhaus anzurufen, wenn es wirklich nötig ist. Die Telefonnummern der einzelnen Räume im Schulhaus finden Sie im hinteren Teil dieser Broschüre.

Ansprechperson

Die Klassenlehrperson ist für die Kinder und Erziehungsberechtigten immer die erste Ansprechperson. Für weitere Kontakte steht Ihnen die Schulleitung zur Verfügung.

Datenschutz

Im Laufe des Schuljahres werden vereinzelt Bild- und Tonmaterial gemacht, auf denen Ihr Kind zu erkennen ist, sowie Texte und Zeichnungen im Rahmen schulischer Veranstaltungen oder Projekten veröffentlicht (Aushänge auf dem Schulgelände, klasseneigene Homepages, Berichte in Medien oder im Schulblatt, etc.). Die Schule vermeidet es, bei der Publikation mit Namen von Kindern oder gar unvorteilhaften Fotos zu arbeiten. Sollten Sie als Erziehungsberechtigte mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sein, melden Sie es bitte **schriftlich** der jeweiligen Klassenlehrperson und bei Bedarf der SEB-Leitung.

Dispensen

An der Primarschule Altendorf besteht ein Dispensationsreglement. Das Reglement und das Formular «Dispens/Absenz» können über die Homepage www.schule-altendorf.ch/informationen heruntergeladen werden.

Duschen nach Schulsport

Ab der 1. Klasse duschen unsere Schulkinder nach der Doppelstunde Sport in der Schule. Die Lehrperson stellt dafür ca. 10 Minuten der Unterrichtszeit zur Verfügung. Ausnahmen sind an Nachmittagen möglich, wenn danach Unterrichtsende ist und die Kinder am gleichen Tag nach einem Vereinstraining oder zu Hause duschen. Ist dies der Fall benötigt die Lehrperson Ihres Kindes eine schriftliche Notiz von den Eltern.

Fundgegenstände

Bei rund 500 Schulkindern bleibt auf dem Schulareal immer mal wieder ein Gegenstand oder Kleidungsstück liegen. Wird so ein Gegenstand im Schulsekretariat, bei einem Hauswart oder der Schulleitung abgegeben, kommt er an einen der drei öffentlich einsehbaren Fundgruben zur Ausstellung:

- Schulhaus Burggasse, Garderobe Ausgang Ost (Kleidungsstücke, Rucksäcke etc.)
- Schulhaus Burggasse, Schaukasten im 2. Obergeschoss (Wertgegenstände)
- Mehrzweckhalle (MZH), Garderobe im Foyer Untergeschoss (Kleidungsstücke, Rucksäcke etc.)

Dort bleiben die Gegenstände jeweils während mindestens zwei Schulferienzyklen zur Abholung ausgestellt. An den frei zugänglichen Garderoben können jederzeit die eigenen Kleidungsstücke abgeholt werden. In der ersten Schulferienpause wird ein gefundener Gegenstand in der Garderobe durch das Hauswart-

team nach rechts verschoben, in der zweiten Schulferienpause werden die verbliebenen Sachen aus dieser Gruppe dann abgeräumt und gestiftet oder verschenkt.

Hausordnung – Respektvolles Verhalten

Die Hausordnung der Primarschule Altendorf hängt als Tafel beim Eingang zur Pausenhalle und gilt für das gesamte Schulareal und den Unterricht. Die 12 Regeln finden Sie auch auf unserer Homepage.

Jokertage

Jedes Kind an der Primarschule Altendorf erhält Anfang Schuljahr drei Jokerhalbtage. Die Eltern können ohne Angabe von Gründen frei wählen, wann ihre Kinder diese einsetzen. Der Gutschein muss mindestens eine Woche im Voraus der Klassenlehrperson abgegeben werden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter «Informationen, Regelungen», über das Jokertag- und Absenzenreglement, da es gewisse Einschränkungen für den Bezug der Jokertage gibt. Die Jokerhalbtage können **nicht** bewilligt werden:

- In der letzten Woche vor den Sommerferien.
- In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien.
- Während Schulverlegungen, Projektwochen, Projekttagen, Papiersammlungen oder Gesamtschulanlässen.

Kickboardständer

Uns ist wichtig, dass auch Geräte der Kinder sicher versorgt sind und in gutem Zustand bleiben. Kickboards sind in den Schulgebäuden nicht zugelassen. Alle mitgebrachten Kickboards sind am Ständer bei der Mehrzweckhalle mit eigenen Vorhängeschlössern zu sichern. Ebenfalls sollen die Kickboardständer für alle Kinder zur Verfügung stehen. Während den Ferien werden alle noch deponierten Schlösser von der Schule entfernt. **Bitte machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam, dass es das Kickboard-Schloss spätestens am letzten Schultag vor den Ferien nach Hause nimmt.**

Lager

Die Lehrpersonen in den 4. Klassen organisieren jeweils ein Lager im Sommer oder Herbst. In der 5. Klasse findet ein Schneesportlager statt. In der 6. Klasse kann die Lehrperson ein Lager durchführen. Ein genaues Programm wird rechtzeitig abgegeben. Allfällige Fragen besprechen Sie bitte direkt mit der Klassenlehrperson.

Lernen und Sport

Die Primarschule Altendorf unter der Federführung der schuler-gänzenden Betreuung (SEB) bietet jeweils ab ca. Ende Oktober bis anfangs April ein betreutes Zeitfenster am Mittwoch-nachmittag von 13.45 bis 15.30 Uhr für die **Kinder in der 3. bis 6. Klasse** an. Die Standortleiterin der SEB und Junior-Coaches helfen bei Hausaufgaben, organisieren einen kleinen Z'Vieri und machen dann Sport mit der ganzen Gruppe. Das Angebot ist freiwillig, gratis und ohne Voranmeldung möglich.

Lotsendienst an den Fussgängerstreifen rund um die Schule

Kinder der 5. Klasse übernehmen eine verantwortungsvolle, freiwillige Arbeit zugunsten der Sicherheit vor allem für kleinere Kinder vor und nach der Unterrichtszeit. Die Anforderungen

mit dem Verkehrsaufkommen sind gewachsen. Deshalb unterstützen zahlreiche freiwillige Erwachsene den Lotsendienst und organisieren sich selbständig in Zusammenarbeit mit der Primarschule. Ansprechperson für die Erwachsenenlotsen ist Almut Baumann. Unterstützen auch Sie die Erwachsenenlotsen und melden sich bitte bei almut.baumann@schule-altendorf.ch oder 043 534 62 48.

Papiersammlung

Einmal pro Jahr sammeln die Kinder der 5. und 6. Klassen das Papier in der Gemeinde ein. Der Anlass ist für diese Kinder obligatorisch, da der Erlös für die Lager verwendet wird. Bitte reservieren Sie bereits heute die Daten, wenn Ihr Kind in der 5. oder 6. Klasse ist: 14./15.02.25; Zeit: Freitag ab 15.00 Uhr und am Samstagvormittag.

Religionsunterricht

Im Kanton Schwyz sind die beiden Landeskirchen (katholisch und reformiert) zuständig für die Durchführung und Organisation des Religionsunterrichts. Die Zeitgefässe für den Unterricht sind auf den Nachmittag gelegt. Bei Fragen oder Abmeldungen zum Religionsunterricht bitten wir Sie, direkt mit der zuständigen Religionslehrperson Kontakt aufzunehmen.

SchiLW (Schulinterne Lehrerweiterbildung)

Während bis zu vier Tagen pro Jahr bilden sich unsere Lehrpersonen an schulinternen Lehrpersonenweiterbildungen (SchiLW) weiter. Maximal die Hälfte dieser Weiterbildungstage fallen in die Unterrichtszeiten der Kinder. Die Unterrichtsausfälle dieser Art sind auf der Terminliste aufgeführt. An diesen Tagen besteht kein Betreuungsangebot.

Schulbesuche

Es gibt keine fixen Schulbesuchstage oder Sprechstunden. Diese werden individuell von der Klassenlehrperson organisiert. Die Klassenlehrperson informiert Sie über die Kontaktmöglichkeiten.

Schulsporttag, 14. Juni 2025

Traditionellerweise dauert der Sporttag den ganzen Samstag. Er ist für alle Kinder ab dem obligatorischen Kindergarten bestimmt und zählt als Unterrichtstag. Als Kompensation ist der Freitag nach Fronleichnam, 20. Juni 2025, schulfrei. Der Sporttag wird bei jedem Wetter durchgeführt, es gibt kein Verschiebedatum. Dispensationen werden von der Schulleitung nur in absoluten Ausnahmefällen, mit Abgabe der nötigen Jokerhalbtage, bewilligt.

Schulsozialarbeit (SSA)

Die Schulsozialarbeit bietet ein Beratungsangebot für Kinder, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitungsmitglieder. Sie kommt nicht nur bei Konflikten zum Einsatz, sondern besucht präventiv die Klassen und unterstützt ein gutes Schulhausklima. Die SSA untersteht der Schweigepflicht und ist ein kostenloses, niederschwelliges Angebot der Primarschule Altendorf.

Schulweg = Erlebnisweg

Seit Jahren plädieren Pädagogen und Polizei regelmässig dafür, die Kinder zu Fuss zur Schule gehen zu lassen. Der Grund: Eltern, die ihre Sprösslinge chauffieren, verursachen viermal täglich ein mittleres Chaos rund ums Schulhaus. Die Unfall-

gefahr für alle Kinder steigt. Deshalb ist die Taxifahrt auch bei schlechtem Wetter kein Liebesdienst.

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Trotzdem beschäftigt sich der Schulrat mit der Schulwegsicherheit und hat zusammen mit der Schulleitung ein Schulweg- und Busreglement ausgearbeitet. Sie finden es auf unserer Homepage unter «Regelungen».

Auf der Homepage finden Sie den Flyer: «ZU FUSS ODER MIT DEM VELO ZUR SCHULE MACHT SPASS UND HÄLT FIT». Die Vorteile für eine selbständige Bewältigung des Schulwegs sind wichtig auch in der Erziehungsarbeit.

Schwimmen

Ab dem obligatorischen Kindergarten besuchen die Kinder regelmässig den Schwimmunterricht. Unser Ziel ist es, dass alle Kinder, welche in Altendorf die Schule besuchen, schwimmen können. Die Basis dafür wird in den unteren Stufen gelegt, so dass bis zur 2. Klasse 14 Lektionen Schwimmen pro Schuljahr geplant sind. Ab der 3. Klasse sind weniger Lektionen vorgesehen, um das Gelernte zu festigen. Die Schwimmzeiten können ausserhalb der regulären Schulzeit stattfinden. Wir sind auf die Möglichkeiten in den Schwimmbädern bei den Nachbargemeinden angewiesen. Bei kurzfristigen Anpassungen des Schwimmplans bitten wir um Verständnis.

Für diesen Sportunterricht empfehlen wir den Mädchen ganze Badekleider zu tragen. Auch sind Badekappen für Kinder mit langen Haaren (Haare, die bis ins Gesicht kommen) verbindlich.

Schulergänzende Betreuung (SEB)

Das Angebot Schulergänzende Betreuung umfasst neben der Tagesbetreuung an Schultagen auch die Ferienbetreuung. Das Betreuungsteam, unter der erfahrenen Leitung von Monika Knobel, beaufsichtigt die angemeldeten Kinder. Das Konzept, Tarifreglement und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: www.schule-altendorf.ch unter «Betreuung SEB». Weitere Informationen sind unter <https://seb-altendorf.jimdofree.com> ersichtlich.

Tag der offenen Schulen, 24. Oktober 2024

Die Schulen der Bezirke March und Höfe öffnen ihre Türen für Interessierte. Sie erhalten einen Einblick in einen gewöhnlichen Schulalltag. Die Schulkinder sowie die Lehrpersonen und die schulergänzende Betreuung (SEB) Altendorf freuen sich auf Ihren Besuch. Ebenso stehen Ihnen die Schulleitung Altendorf und weitere Fachpersonen für ein Gespräch zur Verfügung. Details werden unter folgendem Link www.schulenauserschwyz.ch publiziert.

Unfallversicherung

Die Gemeinde führt keine Unfallversicherung für die Schülerinnen und Schüler. Die private Kranken- und Unfallkasse ist für Arztkosten zuständig. Für Materialschäden (z.B. beschädigte Brillen) haftet die Haftpflichtversicherung des «schuldigen» Kindes.

Zahnprophylaxe

Die Fachperson Zahnprophylaxe besucht ungefähr viermal pro Schuljahr jede Klasse und unterrichtet die Kinder in der Zahnhygiene. Die Prävention und Überwachung der Zahnpflege ist wichtig. Bitte benutzen Sie den jährlichen Gutschein für den kostenlosen Kontrolluntersuch bei ihrem Zahnarzt.

Musik- und Kunstschule
Lachen-Altendorf
Seestrasse 36
8853 Lachen

Tel. 055 451 26 70
info@mkla.ch
www.mkla.ch

Sekretariat: Luzia Marty
Mo/Mi/ Fr 08.00 bis 11.30 Uhr
Schulleitung: Katalin Müller-Waagthaler

Mutationstermine

31. Mai bzw. 20. Dezember
Formulare sind erhältlich via Webseite oder
Sekretariat Musik- und Kunstschule

Semesterbeginn

1. August bzw. 1. Februar

Bitte beachten

Ohne rechtzeitige Kündigung wird das Schulgeld
automatisch für ein weiteres Semester fällig.
Verspätete Mutationen werden nicht berück-
sichtigt, in seltenen Ausnahmefällen nur nach
Bezahlung einer **Umtriebsgebühr von Fr. 70.-!**

Vorschau

Sa/So 2./3 November 2024

MKLA Music Festival



Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied im Verein «Musik- und Kunstschule Lachen-Altendorf».

Die Anmeldung ist per Mail oder via Webseite (PDF-Formular) möglich.
Die Mitgliedschaft erlischt bei Nichtbezahlung automatisch.

| | |
|---------------------------------------------------------|-----------|
| Jahresbeitrag für Einzelmitglieder (Privatpersonen) | Fr. 30.– |
| Jahresbeitrag für Kollektivmitglieder (Vereine, Firmen) | Fr. 100.– |

Das erste MKLA Music Festival

Die Musik- und Kunstschule Lachen-Altendorf, kurz MKLA ist erfolgreich unterwegs. Nun wurde das MKLA Music Festival ins Leben gerufen, das zukünftig etwa alle zwei bis vier Jahre stattfinden soll.

Das Festival bietet eine Plattform für Profis, Laien, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Ensembles und SolistInnen. Alle sollen verbunden werden. An der Musik- und Kunstschule gibt es viele tolle Musikerinnen und Musiker, die tagtäglich einen fachlich hochstehenden Unterricht anbieten.

Viele Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene bilden sich musikalisch stetig weiter und diverse Ensembles bieten eine wichtige Ausbildungsstätte. Mit den diversen Angeboten bietet die MKLA die musikalische und künstlerische Bildung an.

Während des Festivals sollen diese Ensembles und ihre Lehrpersonen, aber auch eingeladene Gäste ihr Können zeigen und sie sollen schon in den vorbereitenden Proben zusammenwachsen und unvergessliche Erlebnisse erfahren. Lachen-Altendorf soll aus allen Ecken erklingen. Wir sind überzeugt, damit einen wichtigen kulturellen Beitrag zu leisten.

Als Highlight werden wir den international renommierten Gitarristen Omar Ríos Meléndez aus Nicaragua zu Gast haben, der auch zusammen mit Gruppen oder Kindern der Musik- und Kunstschule auftreten wird.

Der aus Lachen stammende « Tagesschau »-Moderator Michael Rauchenstein wird uns die Ehre erweisen und moderieren.

Die Patenschaft für dieses Festival hat zu unserer grossen Freude die ehemalige Nationalratspräsidentin Christine Egerszegi-Obrist übernommen. An diesem Konzertwochenende werden unsere Jazztanzgruppen, die Jugendmusik Siebnen, der Musikverein Harmonie Altendorf, die Kinderchöre Lachen und Altendorf wie auch der Harmonie Musikverein Lachen dabei sein.

Die Gitarrenklassen der MKLA werden mit den Gitarrenklassen aus Erlenbach, genauso wie die Streicher der Musikschulen MKLA, Kaltbrunn, Erlenbach und vom Bezirk Höfe zusammen einige speziell für das Festival arrangierte Lieder einstudieren. Dass es dazu noch Gäste gibt wie das Orchester Kaltbrunn Niederurnen, das Trio Fontane, den Sänger Michael Wäckerlin, zeigt, wie vielfältig das Programm wird.

In Zusammenarbeit mit der Joachim Raff Gesellschaft wird ein Rezital von Aurel Dawidiuk und ein Konzertbeitrag des Trio Fontane zu hören sein. Von der MKLA werden die MKLA Band Grace & The Argons, die Band Mighty Pockets, das Flöten/ Klavier-Trio mit Lehrpersonen der MKLA oder das Duo Dank natürlich nicht fehlen



Gruppenunterricht

| | | | |
|---------------------------------|------------------|---------------------------|---------------|
| Rhythmik | Haemig Beatrice | beatrice.haemig@mkla.ch | 043 818 02 78 |
| Musikalische Grundschule | | | |
| | Martinez Anita | anita.martinez@mkla.ch | 079 327 57 58 |
| Blockflöte | Bendel Irène | irene.bendel@mkla.ch | 055 460 20 89 |
| | Wessner Rachel | rachel.wessner@mkla.ch | 055 442 80 05 |
| | Martinez Anita | anita.martinez@mkla.ch | 079 327 57 58 |
| Jazztanz | Vogel Marina | marina.vogel@mkla.ch | 079 743 82 93 |
| | Kormann Andrea | andrea.kormann@mkla.ch | 078 686 49 99 |
| Theater | Bühlmann Kerstin | kerstin.buehlmann@mkla.ch | 055 442 12 11 |
| | Müller Meret | meret.mueller@mkla.ch | 079 838 46 74 |

Instrumentalunterricht und Gesang

| | | | |
|------------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------|---------------|
| Blockflöte | (Sopran-, Alt-, Tenor-, Bassflöte) siehe oben | | |
| Sologesang | Haemig Beatrice | beatrice.haemig@mkla.ch | 043 818 02 78 |
| Querflöte | Huber Andrea | andrea.huber@mkla.ch | 079 283 15 91 |
| | Oberholzer Max | max.oberholzer@mkla.ch | 079 659 26 40 |
| Oboe/Fagott | auf Anfrage | | |
| Klarinette | Kunz Hanspeter | hanspeter.kunz@mkla.ch | 055 442 15 89 |
| Saxophon | Szudra-Ng Faustyna | faustyna.szudra@mkla.ch | 077 946 47 55 |
| Trompete/Tenorhorn/Waldhorn | Kölbli Armin | armin.koelbli@mkla.ch | 055 462 33 44 |
| Posaune | Schmid Edgar | edgar.schmid@mkla.ch | 055 440 50 65 |
| Violine | Hernandez Miguel | miguel.hernandez@mkla.ch | 055 442 64 11 |
| | Risi-Toldo Monika | monika.risi@mkla.ch | 055 442 32 33 |
| | Müller Katalin | katalin.mueller@mkla.ch | 079 635 61 92 |
| Violoncello | Schmid-Rojan Susanne | susanne.schmid@mkla.ch | 055 440 50 65 |
| Gitarre | Jud Roland | roland.jud@mkla.ch | 055 410 36 33 |
| | Schmidt Herman | herman.schmidt@mkla.ch | 079 436 01 13 |
| | Sövény Olivér | oliver.soeveny@mkla.ch | 079 699 66 63 |
| | Jones Max | max.jones@mkla.ch | 079 175 46 03 |
| Klavier | Ivanović Darko | darko.ivanovic@mkla.ch | 078 705 14 42 |
| | Müller Diana | auf Anfrage | |
| | Müller Maximilien | maximilien.mueller@mkla.ch | 044 252 30 38 |
| | van Veen Sybille | sybille.vanveen@mkla.ch | 055 440 69 23 |
| | Marti Barbara | barbara.marti@mkla.ch | 055 442 13 36 |
| | Matsumoto Shoko | shoko.matsumoto@mkla.ch | 078 806 17 75 |
| Akkordeon/Schwyzörgeli | Schorer Christine | christine.schorer@mkla.ch | 079 366 39 72 |
| Schlagzeug | Brodbeck Matthias | matthias.brodbeck@mkla.ch | 043 288 50 55 |
| (Perkussion) | Knobel Hugo | hugo.knobel@mkla.ch | 055 444 21 94 |
| Djembe | Brodbeck Matthias | matthias.brodbeck@mkla.ch | 043 288 50 55 |

Ensembles

| | | | |
|-------------------------------------|----------------------|--------------------------------|---------------|
| Kinderchöre Lachen | Stocker Helena | helena.stocker@mkla.ch | 079 295 28 07 |
| Kinderchor Altendorf | Jost Manuela | manuela.jost@mkla.ch | 079 889 85 35 |
| Streicherensemble Rondolino | Risi-Toldo Monika | monika.risi@mkla.ch | 055 442 32 33 |
| Jugendorchester Ausserschwyz | Hernandez Miguel | miguel.hernandez@mkla.ch | 055 442 64 11 |
| Jugendmusik Siebnen | Hüppin Dominik | dominik.hueppin@mkla.ch | 078 724 01 50 |
| | Schönbächler Michael | michael.schoenbaechler@mkla.ch | 078 801 27 54 |
| MKLA-Band | Schmidt Herman | herman.schmidt@mkla.ch | 079 436 01 13 |
| Schlagzeugensemble | Brodbeck Matthias | matthias.brodbeck@mkla.ch | 043 288 50 55 |

Kurskurse

| | | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|---------------|
| Fotografie & Film | Andi Isenring | andi.isenring@mkla.ch | 078 821 08 39 |
| Malen und Zeichnen bei Kunst 7 | Mariana Scvortova & Belinda Casparis | galerie@kunst7.ch | 055 442 04 44 |

Vereinsvorstand

| | | |
|---------------------------------|---------------------------|-----------|
| Präsident | Dr. Michel Martin | Lachen |
| Schulleiterin | Müller-Waagthaler Katalin | Erlenbach |
| Kassierin | Stuppia Lara | Lachen |
| Aktuarin | Bisig Daniela | Lachen |
| Schulpräsident Lachen | Heinrich Daniel | Lachen |
| Schulpräsident Altendorf | Schrader Charly | Altendorf |
| Säckelmeister Lachen | Mischler Roland | Lachen |
| Säckelmeister Altendorf | Fischer Davor | Altendorf |

Kommission

| | | |
|---------------------------------------|----------------------------|-----------|
| Präsident | Dr. Michel Martin | Lachen |
| Schulleiterin | Müller-Waagthaler Katalin | Erlenbach |
| Vertretung Kollektivmitglieder | Senteler Anja (HVM Lachen) | Lachen |
| Vertretung Kollektivmitglieder | Marty Beat (MV Altendorf) | Lachen |
| Vertretung Mitglieder | Babcock Annemarie | Altendorf |
| Vertretung Lehrpersonen | Haemig Beatrice | Uerikon |
| Vertretung Kunst | Marty Res | Lachen |



Adressverzeichnis

www.schule-altendorf.ch

Lehrpersonen

Primarschule Altendorf, Churerstrasse 8, 8852 Altendorf

| | | |
|------------|-----------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| KG rot | Janine De Rosa Stefanie Keller | janine.derosa@schule-altendorf.ch stefanie.keller@schule-altendorf.ch |
| KG orange | Carolin Riese Nora Künzler | carolin.riese@schule-altendorf.ch nora.kuenzler@schule-altendorf.ch |
| KG gelb | Janine Romer Heidy Diethelm | janine.romer@schule-altendorf.ch heidy.diethelm@schule-altendorf.ch |
| KG türkis | Simona Beer | simona.beer@schule-altendorf.ch |
| KG blau | Daniela Hensel Stefanie Keller | daniela.hensel@schule-altendorf.ch stefanie.keller@schule-altendorf.ch |
| KG violett | Debora Fagone | debora.fagone@schule-altendorf.ch |
| KG grün | Annemarie Iten | annemarie.iten@schule-altendorf.ch |
| EK | Sandra Boss | sandra.boss@schule-altendorf.ch |
| 1a | Remo Mächler Kerstin Bühlmann | remo.maechler@schule-altendorf.ch kerstin.buehlmann@schule-altendorf.ch |
| 1b | Eveline Vogt | eveline.vogt@schule-altendorf.ch |
| 1c | Ramona Dübendorfer Janine Späni | ramona.duebendorfer@schule-altendorf.ch janine.spaeni@schule-altendorf.ch |
| 2a | Yvonne Kälin | yvonne.kaelin@schule-altendorf.ch |
| 2b | Murielle Jnglin Patrizia Schmid Monika Müller | murielle.jnglin@schule-altendorf.ch patrizia.schmid@schule-altendorf.ch monika.mueller@schule-altendorf.ch |
| 2c | Claudia Schwarzgruber Janine Späni | claudia.schwarzgruber@schule-altendorf.ch janine.spaeni@schule-altendorf.ch |
| 3a | Monika Schmucki Cornelia Gehrig | monika.schmucki@schule-altendorf.ch cornelia.gehrig@schule-altendorf.ch |
| 3b | Simon Aebi Rahel Bruhin | simon.aebi@schule-altendorf.ch rahel.bruhin@schule-altendorf.ch |
| 3c | Selina Thomet | selina.thomet@schule-altendorf.ch |
| 3d | Andreas Buser Rahel Bruhin | andreas.buser@schule-altendorf.ch rahel.bruhin@schule-altendorf.ch |
| 4a | Vanessa Boldreghini | vanessa.boldreghini@schule-altendorf.ch |
| 4b | Dina Schwyter | dina.schwyter@schule-altendorf.ch |
| 4c | Alexander Schnyder | alexander.schnyder@schule-altendorf.ch |
| 4d | Peter Kümin Olivia Schnurrenberger | peter.kuemin@schule-altendorf.ch olivia.schurrenberger@schule-altendorf.ch |
| 5a | Anika Hohenwarter Nadine Zehnder | anika.hohenwarter@schule-altendorf.ch nadine.zehnder@schule-altendorf.ch |
| 5b | Christian Dapp | christian.dapp@schule-altendorf.ch |
| 5c | Christoph Stäuble Remo Mächler | christoph.stauble@schule-altendorf.ch remo.maechler@schule-altendorf.ch |
| 6a | Dominik Schwyter | dominik.schwyter@schule-altendorf.ch |
| 6b | Dominique Strehler Iwan Schwyter | dominique.strehler@schule-altendorf.ch iwan.schwyter@schule-altendorf.ch |
| 6c | Manuela Jost Iwan Schwyter | manuela.jost@schule-altendorf.ch iwan.schwyter@schule-altendorf.ch |

| | | |
|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Technisches Gestalten: | Tamara Blöchlinger Kerstin Bühlmann Eliane Wagner | tamara.bloechlinger@schule-altendorf.ch kerstin.buehlmann@schule-altendorf.ch eliane.wagner@schule-altendorf.ch |
| Integrative Förderung: | Nadine Ast Stählin Nicole Betschart Andrea Kistler Valeria Caetano Guido Rüttimann Andrea Schnyder Joel Wichert | nadine.ast@schule-altendorf.ch nicole.betschart@schule-altendorf.ch andrea.kistler@schule-altendorf.ch valeria.caetano@schule-altendorf.ch guido.ruettimann@schule-altendorf.ch andrea.schnyder@schule-altendorf.ch joel.wichert@schule-altendorf.ch |
| Deutsch als Zweitsprache: | Esther Mantik Renate Müller | esther.mantik@schule-altendorf.ch renate.mueller@schule-altendorf.ch |
| Begabtenförderung (Sphinx): | Nadine Zehnder | nadine.zehnder@schule-altendorf.ch |
| Schwimmen: | Oksana Bolzon | oksana.bolzon@schule-altendorf.ch |
| Klassenassistenzen | Christina Diethelm Esther Gnos | christina.diethelm@schule-altendorf.ch esther.gnos@schule-altendorf.ch |
| Zahnprophylaxe: | noch vakant | |
| Lauskontrolle: | Nadia Scheiber, Talbachstrasse 5, 8852 Altendorf nadia.sch.79@gmail.com oder 055 442 35 36 | |
| Schulhäuser | | |
| Kindergarten: | Churerstrasse 50 (orange und türkis) Oberdorfstrasse 1 (blau und violett) Oberdorfstrasse 5 (rot und gelb) Hinterfeld 6c (grün) | 055 442 53 18 055 442 59 45 055 442 07 11 055 442 13 13 |
| Teamzimmer: | Schulhaus Burggasse, Churerstrasse 8 | 055 451 75 20 |
| Pfarrwis: | Schulhaus Pfarrwis, Churerstrasse 8 | 055 451 75 25 |
| Integrative Förderung: | Schulhaus Burggasse, Churerstrasse 8 | 055 451 75 40 |
| Deutsch als Zweitsprache: | Burggasse 5 | 055 442 11 42 |
| Technisches Gestalten: | Schulhaus Burggasse (Zimmer U06) | 055 451 75 28 |
| Begabtenförderung (Sphinx): | Schulhaus Pfarrwis, Churerstrasse 8 (Zimmer P24) | 055 451 75 25 |
| Turnhalle Burggasse: | | 055 451 75 95 |
| Mehrzweckhalle / Sanität: | | 055 451 75 90 |



Hauswarte

| | | |
|----------------------------------|-----------------------------|---------------|
| Hauswartbüro Schulhaus Burggasse | | 055 451 75 96 |
| Alois Züger | alois.zueger@altendorf.ch | 079 254 44 10 |
| Claudio De Rosa | claudio.derosa@altendorf.ch | 079 544 62 81 |

Religion

Religion Katholisch

| | | |
|---------------------------------------------|--------------------------------------|---------------|
| Pfarramt Altendorf | pfarramt@pfarrei-altendorf.ch | 055 442 13 49 |
| Religionszimmer Pfarreizentrum (Direktwahl) | | 055 442 91 28 |
| Beat Züger | beat.zueger@pfarrei-altendorf.ch | |
| Stefanie Hummel | stefanie.hummel@pfarrei-altendorf.ch | |
| Regula Fosco Müller | regula.fosco@pfarrei-altendorf.ch | |

Religion Reformiert

| | | |
|----------------|-----------------------------|---------------|
| Annemarie Gisi | annemarie.gisi@ref-march.ch | 055 445 17 61 |
| Doris Müller | doris.mueller@ref-march.ch | 055 410 73 50 |

Gemeinde- und Schulbibliothek

www.bibliothek-altendorf.ch / E-Mail: bibliothek@altendorf.ch

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 15.00 bis 16.30 h |
| Dienstag | 19.00 bis 20.00 h |
| Mittwoch | 10.00 bis 12.00 h |
| Donnerstag | 15.00 bis 19.00 h |
| Freitag | 15.15 bis 16.30 h |

Während der Ferien ist die Bibliothek jeweils am Dienstagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Schulratsmitglieder

Präsident

Charly Schrader charles.schrader@schule-altendorf.ch

Personelles

Elvira Friedlos elvira.friedlos@schule-altendorf.ch

Information/Administration

Claudia Fuchs claudia.fuchs@schule-altendorf.ch

Pädagogik/Steuergruppe

Doris Oberholzer doris.oberholzer@schule-altendorf.ch

Kommunikation/Finanzen

Laura Läuppi laura.laeuppi@schule-altendorf.ch

Logistik/Schulweg/Infrastruktur

Bruno Baumann bruno.baumann@schule-altendorf.ch

Vertreterin Lehrerteam

Eliane Wagner lehrervertreter@schule-altendorf.ch

Schulleitung

Schulleiter

schulleitung@schule-altendorf.ch

Marcel Diethelm 055 451 75 12

Schulteamleiterin

Sonja Hubli 055 451 75 13

Schulteamleiterin

Nadine Ast Stählin 055 451 75 13

Schulsekretariat

Catherine Mapham
Nadja Hüsler
info@schule-altendorf.ch

055 451 75 10

Schulaufsicht

Amt für Volksschulen, Postfach 2191, 6431 Schwyz
Schulinspektor Yannic Gross (yannic.gross@sz.ch)

041 819 19 92

Schulsozialarbeit (SSA)

Schulhaus Burggasse, Zimmer 212,
ssa@schule-altendorf.ch
Barbara Besel
Laura Schai

055 442 52 11

Schulergänzende Betreuung (SEB)

Kontaktperson

Monika Knobel (seb@schule-altendorf.ch)
Lokal Mittagstisch, Aula Primarschule Altendorf
(während der Präsenzzeit)

077 424 25 59

Erwachsenenlotsen

Kontaktperson

Almut Baumann
almut.baumann@schule-altendorf.ch

043 534 62 48

Spezialdienste

Logopädie

Ursula Feldmann, Schulhaus Pfarrwis, Altendorf
ursula.feldmann@sz.ch

041 819 84 71

Schulpsychologie

Gerhard Keller, Römerrain 9, Pfäffikon
gerhard.keller@sz.ch

055 415 50 90

Psychomotorik

Gerbiweg 8, Lachen
psychomotorik@schule-lachen.ch

055 451 02 60/61

Schularzt, Zahnarzt

Arzt

Dr. med. Tibor Szász
Churerstrasse 36, 8852 Altendorf

055 442 53 30

Zahnarzt

Dr. med. dent. Boris Okmian
Zürcherstrasse 10, 8852 Altendorf

055 442 81 51



